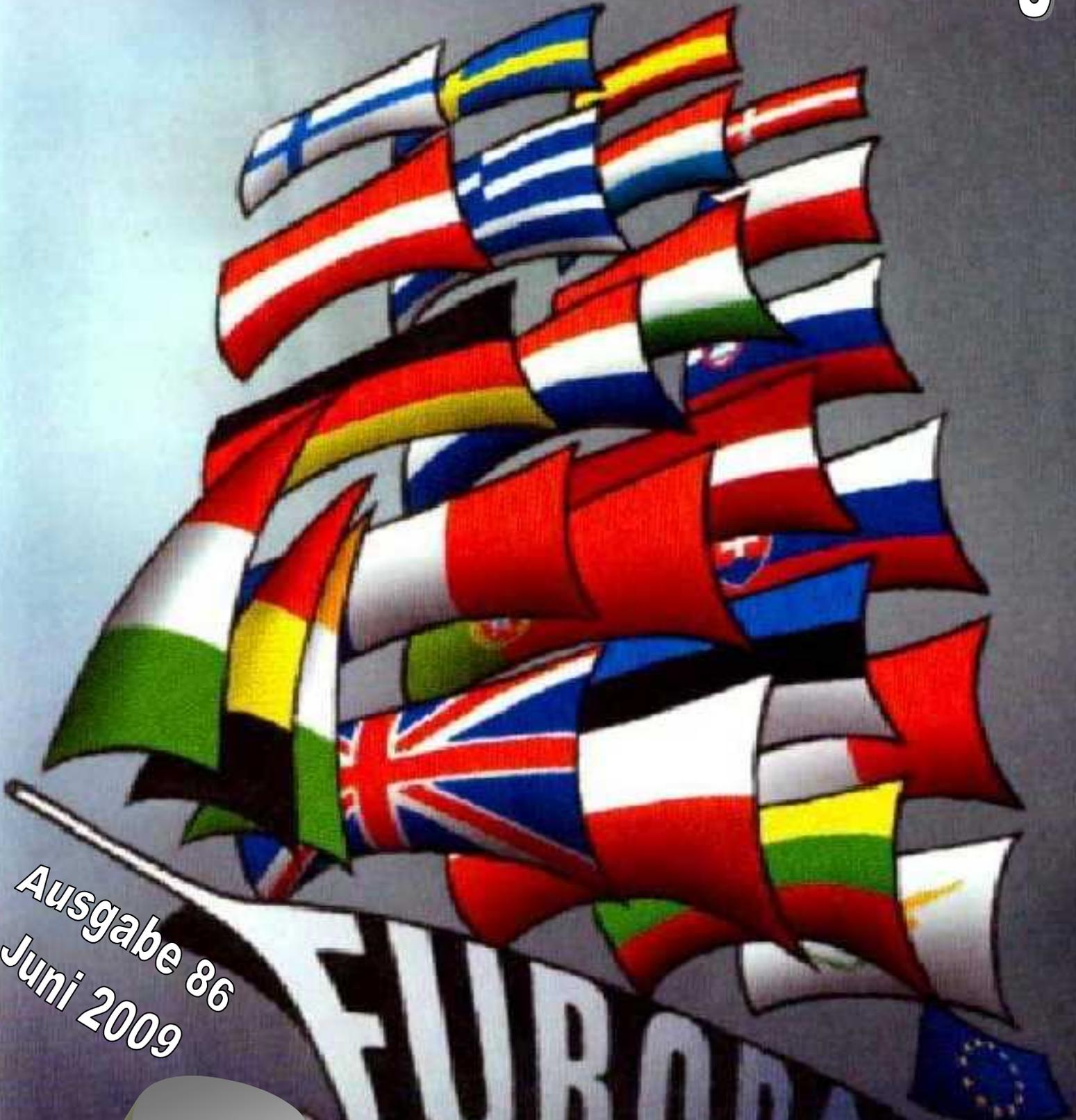


# EUROPA-UNION KV-Hammelburg



Ausgabe 86  
Juni 2009

# EUROPA Spiegel

**TERMINE**

Datum / Uhrzeit	Veranstaltungen – Hinweise – Erläuterungen
Jeden 1. Samstag im Monat: 10:00 bis 12:00 Uhr	Sprechstunde im Europa-Haus am Viehmarkt
Mi. 01.07.2009	Landesausstellung „Wiederaufbau und Wirtschaftswunder“ mit Besuch der Residenz und des Hofgartenweinfest in Würzburg (Leitung R. Romanczyk)
Di. 14.07.2009 19:00 Uhr	Dämmerschoppen – Arbeitskreis Politik u. Gesellschaft im Europahaus zum Thema „Europa nach der Wahl“
Fr./So. 24.+26.07.2009	Osteuropäische Gespräche 2009 auf Schloss Schney (noch Restplätze frei)
Sa. 15.08.2009	„Tag der offenen Tür“ im Europa-Haus
Mo. ÷ Sa. 24./29.08.2009	Sommer-Fahrt Gardasee mit Besuch der Arena di Verona u. Mailand Reiseleiter Hans-Dieter Scherpf (ausgebucht)
So. 06.09.2009 10:00 – 12:30 Uhr	Politischer Frühschoppen im Europa-Haus Thema „Solarstrom“ (geplant)
Sa. 12.09.2009	Tages-Fahrt zum "Point Alpha" Thüringen (Ausschreibung EU-Spiegel 86) Leitung R. Romanczyk
Mi. 16.09.2009 16:00 – 18:00 Uhr	Ausgabe der Abo-Karten für die Theater-Saison 2009 /10 in Schweinfurt im Europahaus
Do. ÷ Sa. 15./24.10.2009	Studien- u. Kultur-Fahrt Nord-Griechenland Reiseleiter Dieter Lotze
Di. 13.10.2009 19:00 Uhr	Dämmerschoppen – Arbeitskreis Politik u. Gesellschaft im Europahaus Thema wird über die Presse noch bekannt gegeben
Sa. ÷ So. 17./18.10.2009	35 Jahre Städtepartnerschaft Hammelburg und Turnhout (Feier in Hammelburg)
Di. 10.11.2009 19:00 Uhr	Dämmerschoppen – Arbeitskreis Politik u. Gesellschaft im Europahaus Thema "Judentum und Christentum - Gemeinsamkeiten und Unterschiede"
Sa. 21.11.2009	Tages-Fahrt - Arbeitskreis Politik u. Gesellschaft nach Eichstätt – zur Ausstellung zum 200. Geburtstag von Charles Darwin und Stadtführung (geplant)
Sa. 24.10.2009	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gemischtes Abo Rang A Ballett – Don Quixote
Mi. 25.11.2009	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gemischtes Abo Rang A Schauspiel – Wilhelm Tell
Sa. ÷ So 28./29.11.2009 11.00 Uhr – 18:00 Uhr	Weihnachtsmarkt im Europa-Haus am Viehmarkt
So. 06.12.2009 10:00 – 12:30 Uhr	Politischer Frühschoppen im Europa-Haus Thema wird über die Presse noch bekannt gegeben
Fr. 11.12.2009 16:00 Uhr	Sitzung des Ehrenrats im Europahaus
So. 20.12.2009	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gemischtes Abo Rang A Concert – Melvin Edmondson's Tribute
So. 27.12.2009	Jahresabschlussfahrt des Theaterrings mit Sondervorstellung Ballett - „Schneekönigin“ im Theater Schweinfurt (nicht im Abo) und anschließenden gemütlichen Ausklang. (Ausschreibung erfolgt über die Lokalpresse)

**Reiseplanungen und Fahrten 2010**

Reise / Veranstaltung	Tage	Termin	Organisation
Fjorde-Fahrt Norwegen	8	28.05. ÷ 04.06.	H-D. Scherpf
Fahrt ins Dreiländereck mit Charme (Osterferien) Raum Saarbrücken – Metz – Luxemburg – Trier (EU-Bezirk Ufr.)	5	06.04. ÷ 10.04.	E. Hirt
Tagesfahrt Röttingen / Taubertal	1	Juli	R. Romanczyk
Tagesfahrt ???	1	Sept	R. Romanczyk
Studienreise Portugal, Lissabon, Fatima und Algarve	8	Okt	D. Lotze
Jahresabschlussfahrt Freiberg /Erzgebirge	4	Dez	H-D. Scherpf

Für weitere Kultur- und Informationsfahrten, die kurzfristig ins Programm aufgenommen werden, beachten Sie bitte die Ausschreibungen in der Tagespresse bzw. unsere Internet-Seite unter [www.eu-hammelburg.de](http://www.eu-hammelburg.de) außerdem werden im Laufe des Jahres noch Europäische Seminare und Vorträge angeboten.

**Herausgegeben von der Europa-Union Kreisverband Hammelburg e.V. Viehmarkt 5, 97754 Hammelburg, Postfach 1115  
Telefon / Fax (Europa-Haus): 09732-785614 email: [europa-haus@online.de](mailto:europa-haus@online.de)**

Vorsitzender	Hans-Dieter Scherpf	Georg-Horn-Str. 11	97762 Hammelburg	Tel.:09732-4161
Stellv. Vorsitzende	Dieter Lotze	Frühlingsstr. 16	97727 Fuchstadt	Tel. 09732-5237
	Gudrun Kleinhenz	Seeshofer Str. 77	97762 Hammelburg	Tel. 09732-1707
Schatzmeister	Anton Köhler	Bonifatiusstr. 11	97762 Hammelburg	Tel. 09732-4660
Geschäftsführer	Rudolf Romanczyk	Amselweg 10	97762 Hammelburg	Tel. 09732-4990
Gestaltung	Josef Schellenberger	Weberstr. 56	97762 Hammelburg	Tel. 09732-79312 Fax: 79313

**Französische Schüler aus Mirecourt zu Besuch im Europa-Haus**



Eine Woche lang waren 15 französische Schüler aus Mirecourt zu Gast in Hammelburg. Im

Rahmen des Schüleraustausches gab es auch einen Besuch im Europa-Haus am Viehmarkt. Eine kleine Stadtführung und Informationen über die Geschichte der Region, der Stadt und des Hammelburger Gymnasiums standen am Anfang des einwöchigen Besuchs. Im Europa-Haus empfing die Gäste der Kreisvorsitzende der Europa-Union Hammelburg, Hans-Dieter Scherpf. Scherpf informierte über die Arbeit der Europa-Union.

Ehrenvorsitzender Edgar Hirt führte ein kleines Europa-Quiz mit den französischen Schülerinnen und Schülern durch, bei dem sie zeigen mussten, wie gut sie über Europa informiert sind. Dabei überraschten die französischen Gäste mit vielen richtigen Antworten.



Fotos: Ingrid Scherpf

**Tag der offenen Tür  
Einweihung des renovierten Clubkellers**

300 Euro spendete die Europa-Union Hammelburg für das neue Pfarrzentrum. Im Rahmen des Tags der offenen Tür am Europa-Haus übergab Vorsitzender Hans-Dieter Scherpf die Spende an Stadtpfarrer Michael Sell. Bei dieser Gelegenheit gab der Geistliche gleich dem renovierten Clubkeller im Europa-Haus den Segen. Der Clubkeller soll für europapolitische Tagungen und Seminare

genutzt werden. Aber auch kulturelle und gesellige Zusammenkünfte sollen laut Scherpf hier stattfinden.

Bei der Renovierung hatten sich viele Mitglieder ehrenamtlich engagiert. Insbesondere Dieter Lotze, Rudolf Romanczyk, Alfred Kuchenbrod und Hans-Dieter Scherpf hatten viele Arbeitsstunden eingebracht.



**90. Geburtstag von Winfried Gößmann**

Winfried Gößmann, ein Urgestein der Europa-Union wurde 90 Jahre

Der 1. Vorsitzende Hans-Dieter Scherpf überbrachte die Glückwünsche aller Mitglieder des Kreisverbandes und Ehrenvorsitzender Edgar Hirt würdigte in einer Laudatio das Wirken von Winfried Gößmann, der seit der Gründung des Kreisverbandes im Jahr 1956 Mitglied ist.



Am Mittwoch, den 18. Februar 2009 feierte Winfried Gößmann sein 90. Geburtstag. Dazu hatte der Europa-Union Kreisverband Hammelburg zu einem kleinen Empfang ins Europa-Haus eingeladen, um sein Gründungs- und Ehrenmitglied besonders zu würdigen.



Fotos: Josef Schellenberger

**„Der Elefant ist aufgewacht – Indien auf dem Weg zur Weltwirtschaftsmacht“**

Informationen zur Indienreise im März 2009



Edgar Hirt hatte über die Thomas-Dehler-Stiftung Ingmar Niemann (rechtes Bild), einen Experten des asiatischen Kontinents, als Referenten gewinnen können. Er



studierte Politikwissenschaften, Japanologie und Rechtswissenschaften und ist gegenwärtig als Lehrbeauftragter für internationale Politik und Finanzmärkte an mehreren Universitäten tätig.

**Frauenforum 2009 mit Bundestagsvizepräsidentin**

Kastner geht auf Tuchfühlung  
Politikerin hält ihr Referat mitten unter den Frauen der Europa-Union

der Europa-Union, das waren die Einführungsworte der Politikerin aus Maroldsweisach bei der sehr gut besuchten Veranstaltung im Clubkeller des Europa-Hauses.



Auf Tuchfühlung mit der Politikerin gehen sollen die Teilnehmerinnen am Frauenforum

Einsam fühlte sich die Bundestagsvizepräsidentin zum Schluss nicht mehr, denn viele Frauen drängte es auch nach dem Vortrag, mit der Politikerin noch ein Schwätzchen zu halten.

Fotos: A. Silberbach



**TV-Touring zu Gast im Europa-Haus**



Im Rahmen zur Befragung der Hammelburger Bürger zur Europawahl 2009 besuchte Moderator Engert auch das Europa-Haus am Viehmarkt. Sein Gesamteindruck: Die Hammelburger sind fit in Sachen Europa!

**Ausstellung Europa & Schengen**



Europa & Schengen heißt eine Ausstellung, die auf Initiative der Europa-Union für vier Wochen in Unterfranken unterwegs war und für eine Woche auch in Hammelburg zusehen sehen war. Sie wur-

de am Freitag, 20. Februar, in der Stadtbibliothek im Kellereischloss eröffnet. Sie war eine der Initiativen der Europa-Union, um für die Beteiligung bei der Europa-Wahl am 7. Juni zu werben.



Wolfgang Hugo aus Würzburg (rechtes Bild Mitte), Referent der Eröffnung überreichte den Ehrengästen Wein aus Schengen.

**Mitgliederversammlung 2009**

**HAMMELBURG / OBERERTHAL**  
Auf ein ereignisreiches Jahr blickte der Kreisverband der Europa Union in seiner Mitgliederversammlung im Gasthaus Stern zurück. Vorsitzender Hans-Dieter Scherpf und der Vorstand wollen sich jedoch nicht auf den Lorbeeren ausruhen, wie die Planungen für die nächsten Jahre ausweisen. Vorsitzender Scherpf und seine beiden Stellvertreter Gudrun Kleinhenz und Dieter Lotze ehrten im Anschluss verdiente und langjährige Mitglieder. Die bronzenne Ehrennadel erhielten Monika und Heinz Grom, Hugo Kippes, Brigitte Kühnl, Helma Hermanns, Steffi und Anton Schreiner, Monika und Gerhard Vierheilig, Ewald Hupp, Ludwig Reinisch, Rosa Baier, Wulf Wedde und Carmen Wedde-Graf sowie Rosalinde und Heinz Kröppel. Monika und Walter Hopf erhalten die silberne Ehrennadel für 20-jährige Mitgliedschaft.



Die Ehrennadel in Gold für 30 Jahre in der Europa Union überreichte Scherpf an Karin Kammerer.

Diese Auszeichnung wurde Ulrike Scheblein nachgereicht.

**Mitgliederbewegung (einschl. Juni 2009)  
Mitgliederstand Gesamt: 556 inkl. JE**

**Eintritte:**

- Stross Barbara
- Reith Ullrike
- Zügner Walter
- Zügner Jutta
- Nöger Karl-Heinz
- Nöger Irmgard
- Ebert Gabriele
- Schwarz Wolfgang
- Schäfer Elke
- Wilhelm Gerda
- Gerhard Dieter
- Gerhard Karin
- Menge Ingeborg
- Ganghammer Josefine
- Ganghammer Wilhelm
- Jilg Christine
- Jilg Robert
- Gössmann Ruth
- Keller Christine
- Stolz Armin
- Stolz Renate
- Fell Annemarie
- Kleinhenz Winfried
- Hornung Britta
- Jehmlich Christine
- Langhammer-Nahr Edda
- Schäfer Michael
- Schauer Karl-Heinz
- Schauer Rosemarie

- Hammelburg
- Hammelburg
- Rieneck
- Rieneck
- Westheim
- Westheim
- Westheim
- Westheim
- Westheim
- Hammelburg
- Hamburg
- Stuttgart
- Stuttgart
- Bad Kissingen
- Hammelburg
- Hammelburg
- Grevenbroich
- Grevenbroich
- Hammelburg
- Sulzthal
- Untererthal
- Untererthal
- Hammelburg
- Hammelburg
- Schweinfurt
- Hammelburg
- Hammelburg
- Bad Brückenau
- Hammelburg
- Hammelburg

**Verstorben:**

- Schlereth Ingeborg
- Heil Ernst

- Hammelburg
- Hammelburg



Die geehrten EU-Mitglieder 2009 für 10 und 20 Jahre Mitgliedschaft  
Fotos J. Schellenberger

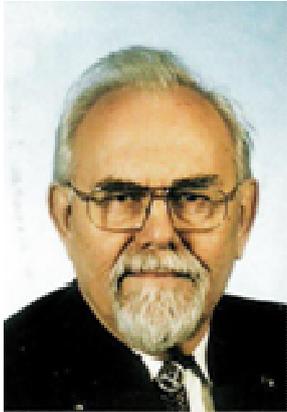
**Nachruf Ernst Heil**

Ernst Heil war 27 Jahre Mitglied im Kreisverband der Europa-Union - Hammelburg. In dieser Zeit war es ihm wichtig am „Haus Europas“ aktiv mit zuarbeiten. Für sein Wirken möchten wir Ihn recht herzlich danken.

Über viele Jahre hinweg hat er als Mitglied des Vorstandes, Beirates oder Ehrenrates mitgewirkt und immer konstruktiv die Vereinsinteressen vertreten.

Als Bezirks-, Landes- und Bundesdelegierter setzte er sich in den verschiedenen Versammlungen für die Belange der Europa-Union Deutschland ein.

In all den Jahren haben wir Ernst Heil als aufrichtigen und engagierten Kollegen geschätzt



**Theater- und Konzertfreunde der Europa-Union Kreisverband Hammelburg**

Die Ausgabe der Abo-Karten für die Saison 2009 / 10 ist am Mittwoch 16.09.2009 von 16:00 bis 18:00 Uhr im Europa-Haus Hammelburg am Viehmarkt. Für die 10 Veranstaltungen des Gemischten Abos Ring A (*Termine unter Seite 3*) fährt wieder ein Bus nach Schweinfurt.

## Indienreise 2009

### HAMMELBURG

Unter dem Thema „ins Land der Maharajas“ mit der pulsierenden Metropole Mubai hatte sich eine Gruppe von 36 Teilnehmern der Europa-Union Hammelburg unter der bewährten Reiseleitung von Edgar Hirt mit Nordindien ein besonderes Reiseland ausgesucht.

Indien beeindruckt mit einer Größe von 3,3 Mio. Quadratkilometern, etwa 1,1 Milliarden Einwohnern



und 15 offiziell anerkannten eigenständigen Sprachen. Kleine Bauerndörfer mit Lehmhäusern stehen Megastädten gegenüber, weltweit anerkannte Computerspezialisten und Bewohner mancher Landesteile von denen fast die Hälfte nicht lesen und schreiben kann. Kaum ein Land ist so voller Gegensätze die so eng zusammen liegen, kaum ein Land in dem man gleichzeitig in der Vergangenheit und der Gegenwart unterwegs ist.



## Landesversammlung 2009 in Ingolstadt

**HAMMELBURG INGOLSTADT**  
15 Delegierte aus Hammelburg vertraten den EU-Kreisverband bei der Landesversammlung in Ingolstadt. Insgesamt waren 107 Delegierte aus ganz Bayern zugegen.

Edgar Hirt, der Ehrenvorsitzende der Europa-Union Hammelburg, wurde mit großer Mehrheit

ersten Wahlgang in den elfköpfigen Landesvorstand gewählt worden. Auch der stellvertretende Vorsitzende der Europa Union Hammelburg, Dieter Lotze, wurde wieder zum Landeskasernenprüfer gewählt.



Der wiedergewählte Landesvorsitzende der Europa-Union Bayern, Europaabgeordneter Markus Ferber, legte eine positive Bilanz der vergangenen zwölf Monate vor. Bayern sei nach wie vor mit 4500 Mitgliedern der stärkste Landesverband in Deutschland. Unterfranken gilt mit 1400 Mitgliedern als größter Bezirksverband und Hammelburg mit 553 Mitgliedern als der größte Kreisverband nicht nur in Bayern, sondern in ganz Deutschland. In drei Arbeitskreisen wurden europapolitische Themen bearbeitet. Drei Anträge zu verschiedenen Schwerpunkten wurden dann der Versammlung zur Abstimmung vorgelegt. Dabei ging es um Klimaschutz und Energiesicherheit, Steuerwettbewerb und Bürokratieabbau sowie um die verbandsinterne Arbeit der Europa-Union.

zum stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt. Der stellvertretende Landesvorsitzende der Jungen-Europäer Bayerns, Sebastian Kleinhenz, und der Bezirksvorsitzende der Europa-Union Unterfrankens, der Hammelburger Hans-Dieter Scherpf, waren bereits im

Der Festvortrag der Europaministerin Emilia Müller beschäftigte sich dann mit der Mitarbeit und den Forderungen Bayerns zur Politik in der Europäischen Union.

Im Mittelpunkt aller Grußworte standen die bevorstehenden Europawahlen am 7. Juni. Alle Redner forderten die Delegierten auf, die Bürger zu mobilisieren und zu informieren, damit eine gute Wahlbeteiligung erreicht werde.

Fotos: J. Schellenberger und I. Scherpf



## Preisschafkopf

**HAMMELBURG.** Beim 2. Preisschafkopfturnier der Europäer am 3. April 09 hatte Reinhold Knecht die besten Karten.

Knecht siegte vor Hirt E., Oschmann A. und Romanczyk R.

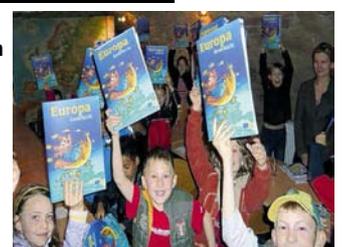
Unser Bild zeigt die Übergabe des Pokals an den Gewinner R. Knecht durch den 1. Vorsitzenden H.D. Scherpf und Ehrenvorsitzenden E. Hirt



## Europaprojekt mit der Kinderkiste

**Was die kleinen Europäer der Kinderkiste schon so alles wissen**

Ist es wirklich kinderleicht, Europa und die Funktion der Europäischen Union zu verstehen? Dieser Aufgabe hatte sich die Europa-Union Hammelburg gestellt und die Kinder der Kinderkiste zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Edgar Hirt, Doris Tobisch und Sebastian Kleinhenz begrüßten die Gäste.



## Jahresversammlung des EU - Bezirks Unterfranken 2009 in Hammelburg

Im Sitzungssaal der Kellereischlosses Hammelburg begrüßte der 1. Bürgermeister Ernst Stross die Gäste aus Unterfranken. Eine eindrucksvolle Bilanz der letzten beiden Jahre zog der Bezirksvorsitzende der Europa Union Hans-Dieter Scherpf (Hammelburg) anlässlich der Bezirksversammlung vor 40 Delegierten aus den 10 Kreisverbänden.

Der stellvertretende Landes-Vorsitzende Edgar Hirt überbrachte die Grüße des Landesverbandes der Europa-Union Bayern. In seiner Rede würdigte Edgar Hirt die Arbeit

des Bezirksverbandes Unterfranken. Er stellte fest, dass der Europa-Union Bezirksverband Unterfranken nicht nur der größte, sondern auch der aktivste in Bayern ist mit den Worten: „Hier bewegt sich etwas für Europa“.

Josef Lindner, KV-Hammelburg und Leiter des Arbeitskreises Politik und Gesellschaft, referierte mittels einer Präsentation zur Europawahl .2009 und brachte die Aufgaben, Zusammensetzung des Europaparlaments auf den Punkt und skizzierte die Entwicklung der Wahlbeteiligung auf.



Bezirksschatzmeister Dieter Lotze, Bürgermeister Ernst Stross und Bezirksvorsitzender Hans-Dieter Scherpf (von li.) bei der Eröffnung der Versammlung

## Europatag 2009 in Hammelburg Europa als Chance

**HAMMELBURG.** Um die Sicherung von Frieden, Freiheit und Wohlstand durch ein vereintes Europa ging es beim Europatag in Hammelburg. Dabei stellten sich die Kandidaten zur Europawahl am 7. Juni vor.

Kandidaten zur Europawahl präsentierten sich vor dem offiziellen Teil des Europatages im Remter des Rathauses erstmal bürgerlich. So wurden Europaabgeordnete Anja Weisgerber (CSU), Kandidatin Kerstin Westphal von der SPD und Thomas Cieslik von der FDP sofort in Beschlag genommen. Für Die Grünen war statt der angekündigten Kandidatin Barbara Lochbihler Landtagsabgeordnete Simone Tolle gekommen, der Kandidat der Freien Wähler (FW), Armin Grein, wurde von Parteikollegen Günther Felbinger vertreten.

„Wir wollten alle an einen Tisch bekommen, damit sich die Bevölkerung ein besseres Bild machen kann“, sagt Organisator und Bezirksvorsitzender der Europa-Union, Hans-Dieter Scherpf.

Auch Bezirkstagspräsident Erwin Dotzel hat den Weg nach Hammelburg gefunden: „Europa ist nicht nur der 'alte Kontinent' wie

viele Nicht-Europäer oft meinen. Europa ist ein sich ständig neu entwickelnder Kontinent voll frischer und junger Ideen. Wir können stolz sein auf Europa“, sagt er. Allerdings solle auch die kulturelle Vielfalt erhalten bleiben. „Sich näher kommen heißt nicht gleichzeitig, sich ähnlich zu werden“, betont Dotzel. Kein Europäer solle auf die Besonderheiten seines Landes verzichten. In Sachen Wirtschaftskrise zeigt er sich optimistisch, „dass Europa, insbesondere Deutschland, die weltweiten ökonomischen Verwerfungen besser überstehen wird als andere Teile dieser Welt“.

Roland May, Geschäftsführer der „CityUse“ (Unterfränkischer Service für Energiedienstleistungen) in Bad Neustadt, referierte zum Thema „Die Europäische Union und kommunale Stadtwerke“, Er bat die Kandidaten, sich in Brüssel für die kleinen und mittleren kommunalen Versorgungswerke einzusetzen und „die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen, damit sie dem Wettbewerb standhalten können“.

Grußworte sprachen stellvertr. Landrat Emil Müller und Bürgermeister Ernst Stross.



Fotos: J. Schellenberger, HD. Scherpf, Mainpost



## EUROPA UNION unterwegs im Harz

Besuch der Autostadt Wolfsburg

**HAMMELBURG. Eine Gruppe der Europa – Union Hammelburg unternahm bei herrlichen Mai – Wetter eine Reise in den Harz.**

Auf dem Weg zum Quartier in Braunlage, dem größten Kurort des Harzes, war erstes Ziel „Kassel“. Nach einem Stadtrundgang und einer Schifffahrt auf der Fulda in Kassel, ging es weiter in die über 1000 Jahre alte Kaiserstadt „Goslar“, auch das „Nordische Rom“ genannt. Beeindruckt von der mittelalterlichen Altstadt mit seinen 47 Kirchen und Kapellen und der im romanischen Stil erbauten „Kaiserpfalz“ erreichte man gegen Abend die wunderschön gelegene Bergstadt Braunlage.

**Rathaus Wernigerode**



Erstes Ziel des nächsten Tages war „Wernigerode“, wo die Reisegruppe die große Zahl schöner Fachwerkhäuser mit dem sorgfältig restaurierten Rathaus besichtigen konnte. Weiter ging die Fahrt in die am Nordostrand des Harz gelegene, zum UNESCO – Weltkulturerbe gehörende Stadt „Quedlinburg“. Eine Bimmelfahrt führte durch diese historische Altstadt, vorbei an Villen der Gründerzeit und des Jugendstils.

Die Eisenhüttenstadt „Thale“ mit seinem sagenumwobenen Felsen, namens Hexentanzplatz und der

gegenüberliegenden Rosstrappe, war der Abschluss dieses Tagesausfluges.

Eine weitere Rundfahrt in den westlichen Teil des Harzes führte in die Universitätsstadt „Clausthal-Zellerfeld“. Dort wurde das Bergwerkmuseum besucht, um dann in die herrlich gelegene kleine Kurstadt „Hahnenklee“ zu gelangen.

**Gustav-Adolf-Stabkirche**



Dort war die Stabkirche das Ziel. Der Erbauer der vollständig aus Holz, im Jahre 1908 in nur zehn Monaten errichteten Kirche, orientierte sich an den norwegischen Stabkirchen. Durch das Okertal vorbei an den Stauseen und an „Torfhaus“ mit dem Blick zum 1142 Meter hochgelegenen „Brocken“, stand dann der Nachmittag in Braunlage zur freien Verfügung.

Eine Attraktion war der Besuch der „Autostadt Wolfsburg“. Als der bedeutendste Freizeit- und Themenpark Norddeutschlands konnte diese imposante Anlage auch die Hammelburger Europäer begeistern. Nach einer Übersichtsführung auf dem 25 Hektar großen Gelände und einer Panorama – Tour auf dem Mittellandkanal konnten im Anschluss Ausstellungen im Zeithaus mit einer Sammlung automobiler Meilensteine von den Anfängen bis heute und weitere Attraktionen besichtigt werden.

Bevor man zur letzten Station der Fahrt, der Abendeinkehr im Gasthaus Biber in Speicherz ankam, bedankte sich die Gruppe bei Reiseleiter, Dieter Lotze für diese wieder hervorragend organisierte Reise.

Text: Dieter Lotze  
Gruppenfoto: Rudi Daier  
Fotos Rathaus, Stabkirche: Dieter Lotze



## Drehscheibe Europäischer Entwicklungen

APG der Europa-Union Hammelburg zum Seminar in Berlin

**HAMMELBURG. Die Europa-Union, Kreisverband Hammelburg, nahm an einem Seminar der Europäischen Akademie in Berlin – Grunewald teil. Fünfehn Mitglieder der Europa-Union machten sich per Bus und Bahn auf den Weg.**

„Berlin als Drehscheibe europäischer Entwicklungen früher und heute“, in der Zeit der Europawahl ein gut gewähltes Tagungsthema. Es ging in diesen vier Tagen „die Spuren der Geschichte und die heutige Präsenz von Mittel- und Osteuropa in unserer Hauptstadt“ aufzufinden. So der Untertitel.

Am ersten Abend stellten sich der tschechische Botschafter und die schwedische Botschafterin der Gruppe. Eine einmalige Gelegenheit für die Teilnehmer, die Vertreter der beiden Länder zu hören, die im Europa-Rat zur Zeit auf engste Zusammenarbeit angewiesen sind. Tschechien gibt in Kürze die Ratspräsidentschaft an Schweden ab. Beide Länder setzen Energie und Klimaschutz an die Spitze ihrer Agenda.

„Präsenz von Mittel- und Osteuropa“, bezog sich auch die hunderttausenden von Heimatsuchenden, die sich im 17. Jahrhundert aufmachten um im damaligen Kurfürstentum Brandenburg ihr Glück und ihr Auskommen zu finden. Was für das dann auch für das 18. Jahrhundert galt, potenzierte sich im 19. Jahrhundert. Berlin als aufstrebende Großstadt mit rasch wachsender Industrie bot Arbeitsplätze. Die daraus erwachsenden Probleme und wie sie gelöst wurden, das erläuterte anhand von Archiv- und Bildmaterial ein Stadthistoriker. Einer der besten Kenner Berlins von den Anfängen bis heute.

Waren es im 17. Jahrhundert vornehmlich Hugenotten, Salzburger und Böhmen die wegen ihres Glaubens vertrieben wurden, in Berlin und auf preußischem Gebiet eine neue Heimat fanden, kamen im 18. und 19. Jahrhundert Schlesier, Polen und die Menschen, die im erweiterten Preußen jetzt Bürger dieses Staates geworden waren. Kriege und Diplomatie vergrößerten die Landmasse Preußens beträchtlich.

Eine Vielzahl ethnischer Gruppen findet sich heute wie damals in Berlin. Bemühung um Integration oder Parallelgesellschaften? Die Frage lässt sich nicht undifferenziert beantworten.

Unter den Migranten sind es die Türken die den höchsten Anteil an Einwanderern stellen. Eine zweite starke Gruppe der Neubürger sind Menschen aus dem ehemaligen Jugoslawien und aus Polen. Auch die jüdische Gemeinde in Berlin

wächst von Jahr zu Jahr.

Was wurde aus Berlins Groß-Industrie? Lokomotivhersteller Borsig, AEG, Siemens? Früher Arbeitgeber für Hunderttausende. Auch hier gingen die Teilnehmer auf Spurensuche im heutigen Berlin. Vieles ist im Bombenhagel des Zweiten Weltkrieges untergegangen. Im Zuge des Neuaufbaus wurde manches niedergerissen was aus heutiger Sicht erhaltenswert gewesen ist.

Es finden sich doch noch Fragmente einer Zeit, in der Tag und Nacht in Berlin die Feuerstellen der Gießereien brannten und den nächtlichen Himmel über dem nördlichen Berlin erleuchteten. „Feuerland“ nannten die Berliner diesen Teil ihrer Stadt. Umgeben von Mietskasernen. Auch letzte Reste der durchgehenden Höfe der vielstöckigen Wohnbauten für die Arbeiter und ihren Familien sind noch zu finden. Brennpunkte sozialer Unruhen.

Die damalige Epoche, beginnend Mitte des 19. Jahrhunderts, war eine Zeit hochmoderner Lösungsversuche. Berlin war hinsichtlich der Versorgung seiner Millionen Menschen die fortschrittlichste Stadt auf dem Kontinent. Abwasserentsorgung, Verkehrsbewältigung, Straßenbau, Krankenanstalten, Rechtswesen, Schulwesen, um nur einige Stichworte zu nennen, dies alles war in seiner Größenordnung absolut neu und musste bewältigt werden. Berlin hatte eine Millionenbevölkerung die damals wie heute ständig wächst.

Die verschiedenen Exkursionen unter sachkundiger Anleitung brachten uns in das heute kaum gesuchte und besuchte Berlin. Heute ist das politische Berlin, Stichwort Kanzleramt und Spreebogen, die bevorzugte Adresse. Berlin ist eine touristische Attraktion. Kunst, Theater, Museen, Events und natürlich alles was sich um die baulich völlig neu gestaltete Hauptstadt der Bundesrepublik dreht, das sind die Ziele der Touristenströme. Es gibt kein „Feuerland“ und keine Mietskasernen mehr. Die Not in Berlin hat heute ein anderes Gesicht. Dennoch, die Stadt verströmt Optimismus. Sie ist gerade durch den Zustrom der Gastarbeiter und Einwanderer seit den Siebzigern eine junge Stadt. Nicht zu vergessen, fünfundzwanzigtausend junge Menschen aus aller Welt studieren in Berlin. Berlin hat Zukunft.

Die Teilnehmer an diesem Seminar kehrten mit einem neuen Blick auf Berlin, seine Menschen und ihre Geschichte, in der Vergangenheit und in der Gegenwart, zurück

Text:Dieter Galm

# Arbeitskreis für Politik und Gesellschaft entwickelt sich!

## Rück- und Ausblicke aus der Arbeit des APG

**EU-KV-HAMMELBURG: Politische Frühschoppen, Dämmererschoppen – die Informationsveranstaltungen des im Juni 2008 gegründeten Arbeitskreises für Politik und Gesellschaft (APG) der Europa-Union KV Hammelburg haben allmählich Kontur angenommen.**

### Traditionelle Frühschoppen

Wie in der vergangenen Jahren werden etwa viermal im Jahr die politischen Frühschoppen angeboten, bei denen vor allem Referenten von Bildungseinrichtungen oder Fachleute zu Themen aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft informieren. Diese Veranstaltungen finden vierteljährlich, jeweils am ersten Sonntag eines Monats von 10.00 bis 12.30 statt.

Im Jahr 2009 fand bisher ein Politischer Frühschoppen statt, und zwar am 11.01. mit dem Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ (Referent: Notar Dr. Walter Kamp)

Im Juni entfällt der Politische Frühschoppen, da eine Gruppe von Mitgliedern der Europa-Union unter Leitung von Dieter Galm an einem Europapolitischen Seminar an der Europa Akademie Berlin teilgenommen hat. (siehe Bericht auf Seite 7 dieser Spiegelausgabe zum Thema: Berlin als Drehscheibe europäischer Entwicklung frü-

her und heute“). Die zwei weiteren politischen Frühschoppen sind sodann im September und Dezember, bei einem Termin wird es um das Thema „Solarstrom“ gehen. Bitte weitere Ankündigungen beachten.

### Aktuelle Themen

Die neu eingerichteten Dämmererschoppen sind mehr informelle Veranstaltungen zu aktuellen Themen und finden jeweils am zweiten Dienstag eines Monats statt, in dem nicht andere Veranstaltungen der Europa-Union angesetzt sind. In der Regel beginnen die Dämmererschoppen um 19.00 h im Europa-Haus. Angedacht ist, dass an diesen Abenden Mitglieder aus den Reihen der Europa-Union

selbst ein gerade aktuelles Thema des Zeitgeschehens vorstellen und zu einer ausführlichen Diskussion über das betreffende Thema anregen.

Dämmererschoppen haben bisher im März und April stattgefunden (vgl. Kurzberichte auf dieser Seite). Am 14. Juli ist der nächste Dämmererschoppen mit einer Nachlese zu den Wahlen zum Europäischen Parlament. Die weiteren Termine für das Jahr 2009 sind der 13. Oktober und der 10. November. Gerade bei den Dämmererschoppen werden die Themen recht kurzfristig festgelegt. Beachten Sie daher bitte die Vorankündigungen in der Presse und am Europa-Haus.

Josef Lindner, APG

## Siegerehrung Europäischer Wettbewerb

Schüler aus der Region stellten elf Bundes- und 15 Landessieger

**HAMMELBURG** Beim Europäischen Schulwettbewerb hielten diesmal elf Bundes- und 15 Landessieger aus drei Schulen des Altlandkreises Hammelburg das blaue Sternenbanner hoch. Das ist eine Steigerung von mehr als 100 Prozent, betonte EU-Kreisverbands- und Bezirksvorsitzender Hans-Dieter Scherpf im Europa-Haus, denn im Vorjahr waren es nur zwölf Gewinner gewesen.

„Ideen für Europa“ war heuer das Motto. Laut EU-Schulbeauftragten Doris Tobisch waren Einfallsreichtum und Kreativität gefragt. Acht der Bundessieger kamen aus ersten bis vierten Klassen der Grundschule Hammelburg: Karolina Büchs, Eileen Claßen, Arianna Sauerwein, Luisa Gerlach, Christoph Franz, Pia Tolle, Katharina Schaub und Fiona Untermöhlen. Franziska Ruppert heißt die Bundessiegerin der Einhard-Schule Euerdorf. Das Frobeniusgymnasium hat in Ann-Kathrin Zeitz und Amelie Luther seine Bundessieger und in Thomas Müller und Melissa Oschmann seine Landessieger. Von der Einhard-Volksschule kommen auch die Bayern-Champions Yvonne Dietz, Lena Schmidt und Selina Stöber. Zehn weitere Landesgewinner stellt die Grundschule Hammelburg mit Felicitas Blum, Nico Beck, Leonie Kaminski, Nina Schipper, Olga Schmelew, Carla Streit, Helena Böhm, Laura Heinz,

Lea-Sophie Zinn und Sabrina Lell. Allen überreichten Tobisch und Scherpf ein Kuvert mit einem Geldpreis. Inge Parr, Rektorin der Einhard-Schule, Gabriele Emmert von der Grundschule Hammelburg und Erwin Scheiner vom Frobeniusgymnasium konnten außerdem einen Obolus für die Klassenkassen entgegennehmen. Bundesweit waren laut Tobisch 162 000 Arbeiten eingereicht worden. 3100 davon kürte eine Jury zu Bundessiegern.



Im Bild oben die Landessieger 2009



Die Bundessieger 2009

## APG Dämmererschoppen am 10.03.2009 - EUROPA Wahlen 2009



Information und Diskussion über die anstehenden Wahlen zum Europäischen Parlament am 07.

Juni 2009 durch den Leiter der APG Josef Lindner Groß war die Beteiligung bei diesem 1. Dämmererschoppen im neuen Jahr nicht. Aber jene, die anwesend waren, erhielten einige Informationen über die Aufgaben des Europäischen Parlaments, seine Zusammen-

setzung in den Fraktionen der unterschiedlichen Parteien und über Ergebnisse bei den Europawahlen seit 1979. Ferner wurden die zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten der größeren Parteien aus Bayern vorgestellt.

## APG -Dämmererschoppen am 14.04.2009 Entstehungsgeschichte der NATO

**Die NATO-Staaten**

seit 1949 dabei:	seit 1952:	seit 1982:	seit
Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Island, Italien	Kanada, Luxemb., Niederl., Norwegen, Portugal, USA	Griechenland, Türkei, Spanien	Ts

**Beitritt am 29. März 2004**

- Bulgarien
- Estland
- Lettland
- Litauen
- Rumänien
- Slowakei
- Slowenien

Zum 60-jährigen Bestehen der NATO referiert Oberst a. D. Helmut Thomas über die Entstehungsgeschichte und über die Arbeit des Nordatlantischen Verteidigungsbündnisses in den vergangenen sechs Jahrzehnten.

Anhand zahlreicher Bilddokumente und anhand von Bildern aus der eigenen Bundeswehrzeit zeichnete Herr Thomas das eindrucksvolle Wirken der NATO in der Zeit des „Kalten Krieges“ nach, als sich Warschauer Pakt und westliches Verteidigungsbündnis feindlich gegenüberstanden.

Ebenso stellte er die neuen Anforderungen und Aufgaben der NATO dar, die mit dem Zerfall des sowjetisch beherrschten Ostblocks entstehen. Gerade über diese neue Rolle der NATO in einer sich

verändernden Weltpolitik wurde im Anschluss an das Referat lebhaft diskutiert.



Dank an den Referenten Oberst a.D. Helmut Thomas (links) beim Dämmererschoppen zum 60-jährigen Bestehen der NATO durch den Leiter des APG Josef Lindner (rechts)

# Naturwunder Norwegische Fjorde

Norwegen, Dänemark

8 Tages-Fahrt

Termin: 28.05. ÷ 04.06.2010 (Pfingstferien)



**Traumziele entdecken an Bord der Costa Atlantica**  
 Neue Maßstäbe für Komfort auf See erleben Sie auf der Costa Atlantica. 678 Privatbalkone säumen die Decks und gewähren atemberaubende Aussichten auf das Meer. In der originalgetreuen Nachbildung des venezianischen „Caffé Florian“ auf der Costa Atlantica erwartet Sie das süße Leben. La Dolce Vita heißt es auch auf den Decks. Sie tragen die Namen der berühmtesten Filme von Federico Fellini, dem Meister des italienischen Kinos. Fotos aus dieser Zeit und Originalzeichnungen über Fellingis Filme prägen die Einrichtung der Salons und Bars. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Abend im Club Restaurant Atlantica, das mit einer einmaligen Glastreppe des Künstlers Luciano Vistosi mit den unteren Decks verbunden ist. abends bietet die Glaskuppel einen fantastischen Blick auf den Sternenhimmel. Freuen Sie sich auch auf das Wellness-Programm. Verwöhnen Sie Körper und Geist und genießen Sie Momente vollkommener Entspannung.

Abfahrt am 28.05.2010 in Warnemünde 20:00 Uhr  
 Ankunft am 04.06.2010 in Warnemünde 9:00 Uhr

## Reiseverlauf:

Tag	Häfen / Landprogramm	Ankunft am	Abfahrt am	Ausflüge
1. Tag	<a href="#">Warnemünde/Deutschland</a>		20:00	
2. Tag	<a href="#">Kopenhagen/Dänemark</a>	08:00	19:00	Stadtführung
3. Tag	Erholung auf See			
4. Tag	<a href="#">Hellesylt, Geirangerfjord/Norwegen</a>	08:00	09:00	
4. Tag	<a href="#">Geiranger, Geirangerfjord/Norwegen</a>	12:00	18:00	
5. Tag	<a href="#">Flam, Aurlandsfjord/Norwegen</a>	08:00	18:00	Landausflug
6. Tag	<a href="#">Stavanger, Boknfjord/Norwegen</a>	08:00	13:00	
7. Tag	<a href="#">Oslo/Norwegen</a>	08:00	13:00	Stadtführung
8. Tag	<a href="#">Warnemünde/Deutschland</a>	09:00		

### Eingeschlossene Leistungen:

- Kreuzfahrt in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension mit bis zu 6 Mahlzeiten täglich: Kaffee an Deck, Frühstück, Mittagessen, Nachmittagstee, Pizza und Snacks, Abendessen, köstliche Überraschungen um Mitternacht (Light- und vegetarische Menüs, Spezialdiäten auf Anfrage)
- Wasser, Kaffee, Tee und Eiscreme an den Buffets zur Selbstbedienung
- Kapitänsempfang und Gala-Abendessen
- Freie Teilnahme an allen Bordveranstaltungen, wie Spiele, Tanzstunden und Vorträge
- Shows und Musikveranstaltungen oder Cabarets im Bordtheater, Tanzabende und Feste gemäß Abendprogramm
- Freie Benutzung aller Einrichtungen an Bord: Swimmingpools, Liegestühle, Fitnesscenter, Outdoor-Sportplatz, Whirlpools, Bibliothek und Diskothek
- Gepäckträger im ersten und letzten Hafen
- Ein- und Ausschiffsgebühren in den Häfen
- Betreuung durch unsere deutschsprachige Reiseleitung
- **3 Landausflüge** (organisiert die Europa-Union Hammelburg - ca. 168,-€ inkl. im Gesamtpreis, Basis 2009, Änderungen möglich)
- **Getränkpaket 68,-€ für 7 Tage am Schiff.** Diese Leistung beinhaltet Tischwein, Bier, Mineralwasser und Softdrinks während des Mittag – und Abendessens. (Sonderpreis nur für Gruppen) ist im Gesamtpreis enthalten. (durch die EU ausgehandelt, normal 12,- € pro Person und pro Tag)
- **An- und Abreise, Transfers, Gemeinkosten, usw.,** (organisiert die Europa-Union Hammelburg - ca. 112,-€ incl. im Ges.Preis)

### Nicht eingeschlossen:

- Serviceentgelt (an Bord)
- Persönliche Ausgaben an Bord, z. B. zusätzliche Landausflüge
- Bargetränke, Wellness

### Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

### Hinweis:

- Das Serviceentgelt ist bei dieser Reise 7,- Euro pro Person und Tag (werden vor Ort vom persönlichen Bordkonto abgebucht!)
- Das Getränkpaket von 68,- Euro pro Person für 7 Tage (im Gesamtpreis enthalten – normaler Preis 12,- € pro Tag)
- Die aktuellen Preise sind Stand 10.06.2009, evtl. Veränderungen durch z.B. Kerosinaufschlag o.a. sind vorbehalten.

Reiseveranstalter: Costa-Keuzfahrten / Reisebüro Hubert Fella, Hammelburg, Durchführung: Europa-Union Kreisverband Hammelburg e.V.

# Naturwunder Norwegische Fjorde

Norwegen, Dänemark

8 Tages-Fahrt

Termin: 28.05. ÷ 04.06.2010 (Pfingstferien)



Aus der Tabelle sind die Preise der Kabinenkategorien ersichtlich und welche Option zu den Kabinen von Costa an uns gegeben wurde. Bei der Anmeldung bitte angeben welche Kategorie gewünscht wird und welche als Alternativen noch in Frage kommen. Die Belegung wird nach Eingang der Anmeldungen erfolgen.

Preis ist ein Komplettangebot aus der Kreuzfahrt, Anreise mit dem Bus, 3 Landausflüge, Organisationskosten u. Getränkepaket.

- Im Moment noch nicht absehbare Kerosinzuschläge in 2010 könnten den Preis geringfügig nach oben steigen lassen.
- Preisfindung bei einer Mindestteilnehmerzahl von 40 Personen. Bei geringerer TN-Zahl steigt nur der Buspreis für den Transfer.

Preiskategorie	Kreuzfahrt Preis Europa-Union	Zusatzleistungen im Gesamtpreis enthalten			Preis Europa-Union komplett	50,00 € Nichtmitgliederzuschlag	Anzahl Kabinen Costa Option
I1 2-Bett Innenkabine	731	Landausflugspaket 168,00 €*	Bustransfer- Organisationskosten 112,00 €	Getränke-Paket 7 Tage am Schiff 68,00 €	1.079,00 €		5
I2 2-Bett Innenkabine	801				1.149,00 €	6	
I3 2-Bett Innenkabine	821				1.169,00 €	10	
A1 2-Bett Außenkabine (Sichtbehinderung)	841				1.189,00 €	2	
A2 2-Bett Außenkabine	951				1.299,00 €	5	
B1 2-Bett Außenkabine mit Balkon (Sichtbehinderung)	1019				1.367,00 €	2	
B2 2-Bett Außenkabine mit Balkon	1039				1.387,00 €	1	
B3 2-Bett Außenkabine mit Balkon	1059				1.407,00 €	2	
B4 2-Bett Außenkabine mit Balkon	1199				1.547,00 €	2	
B5 2-Bett Außenkabine mit Balkon	1219				1.567,00 €	5	
B6 2-Bett Außenkabine mit Balkon	1239				1.587,00 €	2	
B7 2-Bett Außenkabine mit großem Balkon	1299				1.647,00 €	2	
B8 2-Bett Außenkabine mit großem Balkon	1319				1.667,00 €	6	
B9 2-Bett Außenkabine Superior mit großem Balkon	1349				1.697,00 €	0	
3 / 4 Erwachsene in Oberbetten	585				933,00 €	0	
Kinder bis 18 Jahre in Oberbetten	150	498,00 €	0				
* exakter Preis für Landausflugspaket erst 6 Wochen vor Reisebeginn bekannt (Basis 2009)							50

Bitte beachten Sie, dass die o.g. Garantiekabinen (Option von Costa) Zweibettkabinen sind. Mehrbettkabinen, Einzelkabinen und Suiten können verbindlich angefragt werden. **Einzelkabinenzuschlag: 50%**  
**Erforderliche Mindestteilnehmerzahl für die Durchführung der geplanten Reise: 30 Personen**

**Veranstalter:** Costa-Kreuzfahrten / Reisebüro Fella Hammelburg.

**Organisation:** Europa-Union Kreisverband Hammelburg e.V. (Reiseleitung Hans-Dieter Scherpf)

✂ -----

## Europa Union Kreisverband Hammelburg e.V. - Postfach 1115, 97754 Hammelburg

Europahaus Tel / Fax 09732- 785614 oder Tel. 09732- 4161

E-Mail: [europa-haus@online.de](mailto:europa-haus@online.de) od. [h-d.scherpf@online.de](mailto:h-d.scherpf@online.de)

oder im Briefkasten am Europa-Haus am Viehmarkt / Hammelburg einwerfen

### Verbindliche ANMELDUNG

### 8-Tage Fjorde-Fahrt Norwegen (28.05. bis 04.06.2010)

1. \_\_\_\_\_  
 (Name, Vorname, Anschrift, E-Mail, Telefon)

2. \_\_\_\_\_

Kabine  Wunsch-Kategorie

Alternative 1

Alternative 2

1-Bett-Kabine  2-Bett-Kabine

Mehrbett-Kabine  Kinder

(Bank, Konto, BLZ)

Ein Teilbetrag von 200,-- € p.P. wird im Juli. 2009 und der Restbetrag im Januar 2010 abgebucht

Wird eine Reiserücktrittskostenversicherung gewünscht? Ja  nein  2,3% (ab 70 Jahre 3%)

**Hinweis:** Die Fahrt geschieht auf eigenes Risiko. Ich bin einverstanden, daß ein evtl. Überschuß der EU zufließt!

Ort, Datum,

Unterschrift